Schritt für Schritt.

Wie du deinen Kurs selbst organisierst.

Ein Handbuch
für Menschen
mit und ohne Migrationserfahrung.

Willkommen!

Hallo,

schön, dass du einen Kurs organisieren
und dein Wissen und Können mit anderen teilen möchtest!

Dieses Handbuch hilft dir bei den einzelnen Schritten der Organisation.

Das Handbuch ist so aufgebaut:

Auf jeder Seite des Handbuchs steht 1 Thema.

Es gibt **1 Zeitplan:** Hier kannst du sehen, wie viel Zeit du vor Beginn des Kurses einplanen musst. Hier kannst du auch sehen, wann was getan werden muss.

Es gibt **3 Checklisten**: Diese helfen an alles zu denken, um einen Kurs zu organisieren. Du kannst hier Notizen machen und erledigte Aufgaben abhaken. So behälst du die Übersicht.

Alle anderen Seiten sind **Informationsseiten**: Wenn du dich in einem Thema nicht gut auskennst oder Ideen brauchst, kannst du hier nachlesen.

Viel Spaß und Erfolg
beim Organisieren und Durchführen deines Kurses!

Inhaltsverzeichnis

Zeitplan

1 Kursplan

2 Einen Raum suchen

3 Onlineräume nutzen

4 Infos auf dem Flyer

5 Flyer gestalten

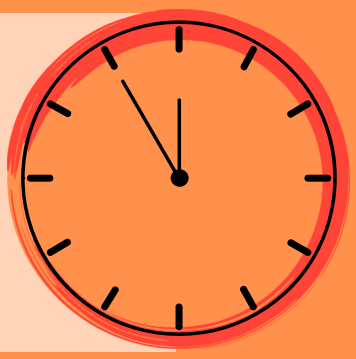
6 Flyer gestalten mit Canva

7 Werbung machen

8 Letzte Vorbereitungen

9 Digitial moderieren

Zeitplan



Die Organisation eines Kurses dauert etwa 5 Wochen.
Schreibe jetzt schon 5 konkrete Daten auf die Linien.

Fertig bis:
.....

Jede Woche gibt es andere Aufgaben. Plane für diese Aufgaben etwa 2 Stunden ein.

Für jede Aufgabe gibt es eine Checkliste oder Informationsseite.
Hier kannst du nachlesen, was es zu tun gibt, oder nachlesen, wie etwas geht.

heute

DER PLAN

1 Kursplan

1 Woche

Fertig bis:
.....

DER RAUM

2 Einen Raum suchen
ODER
3 Onlineräume nutzen

DER FLYER

4 Infos auf dem Flyer
5 Flyer gestalten
6 Flyer gestalten mit Canva

1 Woche

1 Woche

Fertig bis:
.....

DIE WERBUNG

7 Werbung machen

1 Woche

Fertig bis:
.....

LETZTE VORBEREITUNGEN

8 Letzte Vorbereitungen
9 Digital moderieren

1 Woche

Fertig bis:
.....

Dein Kurs beginnt am:

.....

Kursplan

1

Überlege dir, wie dein Kurs sein soll. Das ist die Basis deines Kurses.
Notiere deine Ideen hier!

Was? Welchen Kurs möchtest du geben? _____
_____

Wann? An welchem **Wochentag** am_____
und zu welcher **Uhrzeit** soll der Kurs stattfinden? von_____bis_____Uhr

Wie oft soll dein Kurs statt finden?
(jede Woche, am Wochenende, 10 Termine, ...) _____

Wo? Welchen Raum braucht man für diesen Kurs? _____

Soll der Kurs **online** oder in einem **echten Raum** statt finden?
☐ online
☐ Raum

Welcher Stadtteil? _____
Welche Onlineplattform? _____

Wer? **Wie viele** Teilnehmer sollen es sein? höchstens_____Personen
mindestens____Personen

Welche **Zielgruppe** soll teilnehmen können?
(alle, jung, alt, Frauen, Studenten, ...) _____

Wie? **Welches Material** wird benötigt? _____
(Papier, Whiteboard, Lehrbuch, Laptop, _____
Kochzutaten, Yogamatte, ...) _____

Wie willst du **Werbung** machen?

Social Media (Facebook, Instagram, ...) _____
Messenger (Whats App, Signal, ...) _____

Flyer verteilen (Supermarkt, Vereine, ...) _____
persönlich erzählen (Freunden, Kollegen, ...) _____

Einen Raum suchen

2

Die Suche eines passenden und günstigen Raumes kostet oft Zeit. Hier findest du Tipps.

Tipp 1: Plane für die Raumsuche mindestens 1 - 2 Wochen ein.
Tipp 2: Günstige Räume gibt es bei Vereinen [e. V.], in Stadtteilhäusern oder manchmal im Museum und Theater.

Frag einfach nach!

Zu Beginn kannst du sagen,
wer du bist und
was du machen möchtest.

Ich bin Sarina Trabsi.
Ich komme aus dem Iran und möchte einen Sprachkurs "Kurdisch für Anfängerinnen und Anfänger geben". Ich mache den Kurs ehrenamtlich.

Ich heiße Samar Irka.
Ich möchte einen Kochkurs mit Essen aus meiner Heimat anbieten. Ich möchte anderen Menschen zeigen, wie man syrische Gerichte zubereitet. Ich finde es interessant, wenn sich unterschiedliche Menschen begegnen.

Finde heraus, ob der
Raum zu deinen Kurs passt.
Frage nach:

Größe des Raumes
Anzahl der Sitzplätze
Ausstattung
Material ...

Sage, **wann und wie oft**
du den Raum nutzen möchtest.

Welcher Wochentag?

Beginn um wieviel Uhr? Ende um wie viel Uhr?

Ab welchem Datum? Wie lange?

Wie oft?

Frage, wie viel der
Raum kostet.

Frage zuerst, ob eine kostenlose Nutzung möglich ist!

Passt alles?
- ☑ Raum
- ☑ Zeit
- ☑ Kosten

Glückwunsch!

Woran solltest du noch denken?

- Frage nach der **verantworliche Person** für den Raum? Frage nach Name, Email-Adresse und Telefonnummer!
- Vereinbare einen **Termin für die Besichtigung und die Schlüsselübergabe!**

Onlineräume nutzen

3

Du kannst einen Kurs auch online geben.
Hier findest du Tipps, wie du eine Onlineplattform nutzen kannst.

Erste Schritte zu deinem Onlinekurs:

- Wähle eine Plattform aus:
  kostenlos, gute Verbindung, praktische Funktionen
- Erstelle ein Nutzerkonto bei der Plattform.
- Erstelle einen Teilnahme-Link.
  Vielleicht möchtest du ein Passwort vergeben.
- Schicke den Link an einem Freund und probiert die Funktionen aus.
- Schicke den Link an die Teilnehmer deines Kurses.

Beispiele für kostenlose Plattformen:
https://meet.jit.si
https://www.senfcall.de/

Lerne einige Funktionen kennen und nutzen:

Als **Moderator und Präsentator** kannst du:

- festlegen, wie andere den Raum betreten dürfen (stumm, mit Kamera, nur mit Erlaubnis, …).
- Teilnehmerrechte beschränken (alles stumm, keiner kann im Chat schreiben, ...).
- Dokumente oder eine Präsentation hochladen.
- deinen Bildschirm oder einzelne Anwendungen mit den anderen teilen.
- Breakout-Räume erstellen und Teilnehmer zuweisen.
- eine Abstimmung durchführen und das Ergebnis teilen.
- kreativ malen und schreiben auf der Präsentation ermöglichen.

Als **Teilnehmer** kannst du:

- Mikrofon an oder aus machen.
- Kamera an oder aus machen.
- Chatfunktionen nutzen (öffentlich oder privat).
- die Hand heben (melden).
- deinen Status anzeigen.

Tipps für eine gute Internetverbindung:

- Nutze ein Headset (wegen Geräuschen in deiner Umgebung).
- Nutze am Laptop ein LAN-Kabel für eine bessere Verbindung (statt W-LAN).
- Bitte Mitbewohner während deiner Kurszeit wenig das Internet zu nutzen.
- Nutze ein Handy als HotSpot.
- Beachte die Internetgeschwindigkeit (Download über 60mb / Upload über 20mb).
- Teile große Dokument über einen Download-Link.

Infos auf dem Flyer

4

Mit einem Flyer - online oder in Papier - informierst du andere über dein Angebot.

Hier siehst du, welche Informationen für deine Teilnehmer interessant sind. Schreibe sie auf deinen Flyer.

Hier ist ein **Beispiel** für einen Sprachkurs.
Darunter kannst du deine Ideen schreiben.

Was?
- Titel des Kurses
- kurze Beschreibung deines Kurses

Lerne Arabisch mit einer Muttersprachlerin!

Wann?
- Datum 1. Termin
- Wochentag und Uhrzeit [Beginn und Ende]
- Häufigkeit [jeden Samstag, immer donnerstags]

ab 16.9. bis 25.11.
jeden Donnerstag von 18:00 bis 19:30 Uhr

Wo?
- Institution, Straße, Stadtteil
- Onlineplattform [Name]

Im Kulturhaus,
Elisenstraße 13, 01099 Dresden

Wer?
- Dein Name. Wenn du möchtest, schreibe noch einige Informationen über dich.
- Name und Logo deines Kooperationspartners

Ich bin Mariam, komme aus Syrien und lebe seit 5 Jahren mit einer Familie in Dresden.

Wie?
- **Anmeldung:** Melde dich bis zum [Datum] an: [deine Email-Adresse]
- **Kosten:** Dieses Angebot findet auf Spendenbasis statt. ODER: Um Materialbeitrag von 3 Euro wird gebeten.
- **Online-Teilnahme:** Den Link bekommst du nach deiner Anmeldung zugeschickt.
- **Material:** Bitte bring [eine Yogamatte / das Lehrbuch / Kochzutaten] mit!
- **Vorkenntnisse:** Du benötigst keine Vorkenntnisse.

Melde dich bis zum 9.9. an:
Arabischkurs.Mariam@gmail.com

Der Kurs findet auf Spendenbasis statt.

Ich biete einen Arabischkurs für Anfänger und Anfängerinnen mit Vorkenntnissen an. Du kannst schon das arabische Alphabet, Begrüßungsfloskeln und einfache Sätze?

Flyer gestalten

5

Hier bekommst du **Tipps, wie du einen Flyer ansprechend gestalten kannst.**
Lies dir diese Tipps durch, bevor du einen Flyer bei Canva gestaltest.

Tipps für den Inhalt

- Denk an dein Ziel: Du möchtest Anmeldungen für deinen Kurs bekommen!
  Überlege, was **das Interesse der Teilnehmer wecken** könnte.
- Formuliere klar **dein besonderes Angebot** (z.B. „Kalligrafiekurs für Anfänger auf Spendenbasis“ oder „Lerne Arabisch mit einer Muttersprachlerin“).
- Du benötigst deine Antworten von 4 **Infos auf dem Flyer.**

Tipps zum Design

Format
- Passe das Format der Plattform an:
  Facebook = quer, Instagram = quadratisch, gedruckt = hoch.

Text
- Der Text sollte gut lesbar, kurz und in einfacher Sprache sein. Strukturiere den Text in Titel, Untertitel und Beschreibung. Achte auf eine ausreichende Schriftgröße.

Titel
- Schreibe den Titel **am größten**.
  Platziere den Titel in der **Mitte** oder am oberen Rand.

Farben
- Wähle Farben, die zum Kurs passen. Sie können harmonisch, lebendig und kontrastreich sein. Die Schriftfarbe sollte sich vom Hintergrund abheben (dunkle Schrift auf hellem Hintergrund oder umgekehrt).

Bilder
- Nutze Bilder oder Grafiken, um Aufmerksamkeit zu erlangen. Ein großes Bild ist besser als viele kleine Bilder. Die Bilder sollen zum Thema des Kurses passen. Achte auf gute Qualität und das Copyright.

Logo
- Nutze das Logo der Organisation.
  Schicke den Flyer vor Veröffentlichung der Organisation, damit sie zustimmt.

Feedback
- Zeige deinen Flyer einer anderen Person und bitte sie um Feedback.
  Was sieht sie zuerst? Welche Information fehlt?

Wieder verwenden
- Du kannst einen Flyer wieder verwenden, indem du z.B. nur das Bild oder die Hintergrundfarbe änderst.

Weniger ist mehr!

Flyer gestalten mit Canva

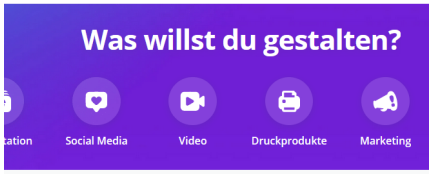
6

Hier gibt es einen kurze Anleitung, wie du einen Flyer auf Canva schön gestaltest.
Wenn du alle wichtigen Informationen zusammengetragen hast, kannst du mit der Gestaltung beginnen.

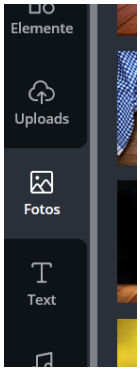
1. Erstelle ein kostenloses **Konto** unter https://www.canva.com/signup

2. Wähle dein **Format**!
Was willst du gestalten? Social Media!
Wähle aus und klick drauf:

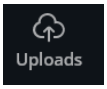
- Instagram-Post
- Facebook-Beitrag
- Facebook-Titelbild
- Whatsapp-Status
- …



Nun hast du eine freie Fläche zum Gestalten!



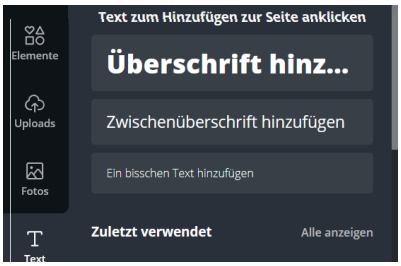
3. Suche ein **passendes Foto**!
Du kannst es in der Datenbank suchen oder ein eigenes Foto hochladen.



Ziehe das Foto auf deine freie Fläche und lass genug Platz für den Text.

4. Füge Felder für **Texte** ein!
Schreibe deine Informationen in die Felder!

Verändere die Schriftgröße und die Schriftart.
Verändere die Farbe, wenn du willst.

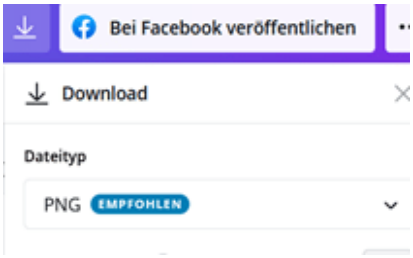


5. Prüfe, ob **alle Informationen** da sind.
Was? Wann? Wo? Wie? Wer?

6. Lade deinen Flyer als **.png Datei** herunter.

Fertig!

Nun kannst du deinen Flyer posten oder ausdrucken.



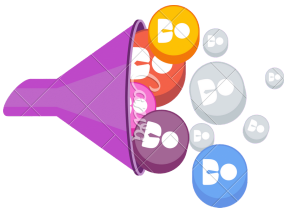
Werbung machen

7

Für deinen Kurs kannst du online werben oder einen Flyer aus Papier aufhängen.

Tipp 1: Nutze mehrere Wege für Werbung, um mehr Menschen zu erreichen. Zum Beispiel über Facebook und den Ort des Kurses.

Tipp 2: Versuche deinen Flyer persönlich oder direkt an Freunde zu geben oder zu verschicken. Das ist oft erfolgreicher als anonyme Werbung.



Online-Werbung hat eine hohe, aber ungenaue Reichweite.

Nutze **Facebook:**

- Poste deinen Flyer auf deiner Seite.
- Erstelle eine Veranstaltung. Lade konkrete Personen ein.
- Suche Gruppen, die zu deinem Thema passen. Poste deinen Flyer oder deine Veranstaltung. (Achtung: Prüfe, ob du Werbung posten darfst!)

Nutze **Instagram**:

- Trenne Bild und Text.
- Teile den Beitrag in deinem Profil und in der Story.

Nutze **WhatsApp, Telegram und Co.**

- Verschicke deinen Flyer über einen Messenger an ausgewählte Kontakte.

Nutze **lokale Netzwerke.** Frage, ob sie über deinen Kurs informieren können:

- Posts auf Webseiten von Kooperationspartnern
- E-Mail-Verteiler (z.B. Nachbarschaftsverein im Stadtteil oder wo du den Raum gemietet hast)

Offline-Werbung mit gedruckten Flyern im Stadtraum ist persönlicher.

- Verteile Flyer da, wo sich Interessierte aufhalten könnten.
- Erzähle Freunden und Bekannten von deinem Kurs und gibt ihnen Flyer mit.
- Am Veranstaltungsort kannst du bestimmt Flyer aufhängen oder auslegen. (Bitte frag vorher nach!)

letzte Vorbereitungen

8

Vor dem 1. Termin, denk bitte an foldende Dinge:

Prüfe, ob alles bereit ist:

- ☐ Das Material ist vorhanden. Du hast bereit gelegt: _____
  _____
- ☐ Du hast den Schlüssel für den Raum.
- ☐ Die Onlineplattform funktioniert und du kannst mit der Onlineplattform umgehen.

Kommuniziere mit den Teilnehmern:

- ☐ **Bestätige die Anmeldung** und schreibe dazu:
  - Datum 1. Termin
  - Uhrzeit
  - Ort oder Link zur Onlineplattform (und wenn nötig das Passwort)
  - Welches Material sollen sie mitbringen?
  - Wie kann man dich kontaktieren?

- ☐ Schreibe allen Teilnehmenden 2 Tage vor Kursbeginn eine **Erinnerungsmail,** dass der Kurs bald beginnt. Wenn du an **alle gleichzeitig** schreibst, setzt die Email-Adressen wegen des Datenschutzes in die Zeile **BCC.**

- ☐ **Erstelle eine Teilnehmerliste:**
  Dann weißt du, wie viele Personen angemeldet sind und wer an dem Kurs teilnehmen will.

  Hast du genug Anmeldungen?
  - Wenn ja, dann kann es bald los gehen.
  - Wenn nicht, dann solltest du nochmal Werbung machen. Vielleicht kann der Kurs erst eine Woche später beginnen. Informiere deine Teilnehmer.

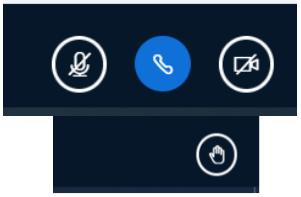
- ☐ Überlege schon jetzt, wie ihr **kommunizieren wollt:**
  - Per Email?
  - Per Messenger?
  - Wie bekommen die Teilnehmer das Lehrmaterial / die Rezepte?
  - Wie kann ein Teilnehmer kurzfristig absagen?

Digitale Meetings

9

Hier gibt es Tipps für Online-Kurse und Online-Meetings.

Zu Beginn des 1. Termins:

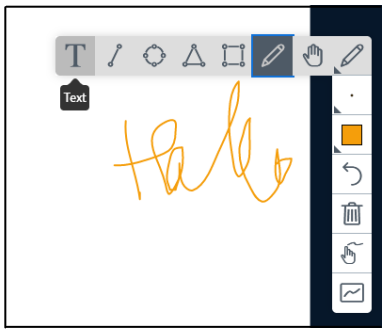


- Technik ausprobieren: Sind alle zu hören? Sind alle zu sehen?
- Welcome in kleinen Gruppen: Begrüße jede Person einzeln.
- Plattform nutzen: Stelle kurz wichtige Funktionen vor.
- Kommunikationsregeln klären: Wer darf wann sprechen?
- Jeder sagt etwas: Stelle eine einfache Frage an die Teilnehmer.

Während des Kurses:

<u>...kommunizieren:</u>

- Beim Erklären: Andere stellen Mikrophon stumm.
- Beim Lachen: Macht das Mikrophon an. :)
- Nutzt deutlich Gestik und Mimik.



<u>...mitmachen:</u>

- Schreibt oder malt gemeinsam ins Whiteborad.
- Schreibt in den Chat.
- Lest den Chat laut vor.
- Nutzt Breakouträume.

Tipp 1: Ein Onlienmeeting sollte **abwechslungsreich** sein.
Gut ist der Wechsel zwischen großer Gruppe und Breakouträumen.
Tipp 2: Jeder Teilnehmer sollte animiert werden **aktiv mitzumachen**.
Tipp 3: Vermeide, dass nur eine Person sehr **lange spricht.**

Impressum

Dieses Handbuch ist ein Projekt des KAMA Dresden e.V.

KAMA Dresden e.V.
Kurse von Asylsuchenden, Migrant*innenn und Asylberechtigten

gefördert durch die Landeshauptstadt Dresden

Dresden.

Verfasst von

Nadja Botor

Titelfoto

Ilko Eichelmann

Herzlicher Dank an

Fatema Altammo

Nyaz Sirouskabiri

für das Korrekturlesen in leicht verständlicher Sprache

sowie

Maria Oberländer

Mirjam Christ

Steffen Heidrich

für das Einbringen ihrer langjährigen Expertise im Feld der Kursorganisation!

Erstellt

im Dezember 2021